

Großes Interesse am Elternabend für zukünftige Abschlusschüler

Schüler der Klassen 8 Berufsreife und der Klassen 9 qualifizierter Sekundarabschluss der Schule in Kobern-Gondorf informierten über ihr Betriebspraktikum

Großer Andrang herrschte beim Elternabend der 8. Klassen Berufsreife (BR) und der 9. Klassen Qualifizierter Sekundarabschluss I (QS) an der Realschule plus Untermosel in Kobern-Gondorf. Fast 200 Schüler und Eltern hatten sich im Mehrzweckraum der Schule eingefunden, um weitere Informationen über berufliche und schulische Möglichkeiten nach dem erfolgreichem Abschluss an der Schule in Kobern-Gondorf zu erhalten. Parallel zu den Infoveranstaltungen präsentierten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und 9 die Ergebnisse und Erfahrungen in ihrem zuvor abgeleisteten 2-wöchigen Betriebspraktikum. Sie stellten in ihren Klassenräumen in Form von Vorträgen oder Museumsgängen den Eltern ihre Praktikumsbetriebe vor und erläuterten ihre Erkenntnisse und Lernfortschritte durch das Praktikum.

In den Infoveranstaltungen informierte Stefanie Beeck, die Praxistag-Koordinatorin der Schule, die Eltern über eine besondere Form des Praktikums im 9. Schuljahr der Berufsreifeklassen, den sogenannten Praxistag. Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse BR besuchen hier zwischen den Herbstferien und den Osterferien an jeweils einem festgelegten Tag in der Woche einen Praktikumsbetrieb und sammeln dort berufspraktische Erfahrung.

Bernhard Weidenfeller von der Agentur für Arbeit erläuterte den Eltern und Schülern Wege nach dem Berufsreifeabschluss bzw. nach dem qualifizierten Sekundarabschluss I.

Vorbereitet und durchgeführt wurde der Elternabend von Thorsten Klemmer, dem Koordinator für Berufsorientierung an der Realschule plus Untermosel.



Vor vielen interessierten Zuhörern informierte Bernhard Weidenfeller von der Agentur für Arbeit über Wege nach dem Abschluss der Berufsreife und nach dem qualifizierten Sekundarabschluss I.

Foto: privat